

**Gemeindebrief der
ev. Kirchengemeinde Issigheim**

**Ausgabe
September 2025 bis November 2025**





Gottesdienste in Nieder- und Oberissigheim



Datum	Zeit	Gottesdienst	Predigt	Ort
So 21.09.	10.30	Gottesdienst	Lektorin Frank	NI
So 28.09.	10.00	Kerbgottesdienst	Pfr. Axmann/ Pred. Koß	OI
So 05.10.	09.30 10.30	Gottesdienst zu Erntedank	Pfr. Axmann	OI NI
So 12.10.	18.00	Abendgottes- dienst	Pfr. Axmann	NI
So 19.10.	09.30	Gottesdienst	Präd. Schüßler -Walter	OI
	10.30	Kerbgottesdienst	Pfr. Axmann	NI
So 26.10.	09.30	Gottesdienst und KV-Wahl	Pfr. Axmann	OI
	10.30			NI
Fr 31.10.	19.00	Gottesdienst zum Reformationstag auf dem Stadt- platz mit der Kir- chengemeinde Brk. und christl. Gemeinschaft	Pfr. Axmann/ Pfr. Witmer/ Pred. Koß	
So 02.11.	09.30	Gottesdienst	Lektorin Frank	OI
So 09.11.	09.30 10.30	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Pfr. Axmann	OI NI
Di 11.11.	17.30	St. Martin mit der Kita im Pfarrhof	Pfr. Axmann	NI
So 16.11.	09.30	Gottesdienst	N.N.	OI
Mi 19.11.	19.00	Buß- und Betttag mit Abendmahl	Präd. Schüßler -Walter	NI
So 23.11.	09.30 10.30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pfr. Axmann	OI NI

Gottesdienst
für Kinder und
Erwachsene in
der Kirche
Oberissigheim

Kindergottes-
dienst
im Gemeinde-
haus Niederis-
sigheim

26.10. 10-12 Uhr
23.11. 10-12 Uhr

Aktuelle Än-
derungen zu
Gottesdiens-
ten:

Beachten Sie bit-
te die Homepage,
Aushänge in den
Schaukästen oder
Hinweise in der
Presse.

Zeitumstellung

Nicht vergessen; am 26.10.2025 werden
die Uhren **in Deutschland im Rahmen
der Winterzeitumstellung wieder um
eine Stunde** verstellt.

Uhr zurückstellen!

In der Nacht zum Sonntag
werden die Uhren umgestellt.



Ev. Pfarramt für Issigheim
An der Kirche 3
63486 Bruchköbel

Pfarrer Stefan Axmann
Tel.: 06181/77707
Mobil: 0176/21753545
Stefan.Axmann@ekkw.de

Öffnungszeiten des
Ev. Gemeindebüros
Di., Mi., Fr. 9.30 - 11.30 Uhr
und Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeindesekretärin
Frau Dilema
Tel.: 06181/77707
Fax.: 06181/577898
www.ev-kirche-issigheim.de
Pfarramt.issigheim@ekkw.de

Ev. Kindertagesstätte
Luthers Apfelbaum
Wilhelm-Busch-Ring 7
63486 Bruchköbel
Tel.: 06181/740587
Fax.: 06181/9453835
Kita.luthersApfelbaum@ekkw.de

Katharina-von-Bora-Schule
Grundschule der EKKW
Leopold-Wittekindt-Str. 2
63486 Bruchköbel
Tel.: 06183/928801
Fax.: 06183/928802
kvb-schule@ekkw.de
www.kvb-schule.de

Zuwendungen an die Gemeinde erbit-
ten wir auf unser Spendenkonto

Sparkasse Hanau
IBAN
DE09 5065 0023 0037 1554 54

Inhalt

Gottesdienstplan	2
Inhalt / Impressum	3
Auf den Weg	4
Kerbgottesdienst OI / Erntedank	5
Reformationsfest/St. Martin	6
Infoabend Katharina-von-Bora Schule	7
Klezmer Konzert	8
Ewigkeitssonntag	9
Geburtstage	10
Freud und Leid / Termine	11
Kita Luthers Apfelbaum	12
Spende Bürgerhilfe an KITA	13
Einschulung	14
Rückblick Kartoffelfest	15
Neue Konfirmanden	16
Kirchenvorstandswahl	17
Unsere Kandidatinnen und Kandidaten	18
KV-Wahlinfo	20

BAND Impressum:

Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde Issigheim,
www.ev-kirche-issigheim.de

Redaktion:
Stefan Axmann, Antje Dilema, Andrea Lotz — für Beiträge im „BAND“ danken wir: Juliane Scherff, Hiltrud Köbel, Tanja Odenwäller, Joachim Rechholz, Fabian Witmer,
Quelle: Bilder und Illustrationen privat; © GemeindebriefDruckerei
Titelbild, Website EKKW

BAND erscheint sechsmal im Jahr.

BAND wird durch viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer verteilt. Sollten Sie einmal kein Exemplar erhalten haben, so wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 05.11.2025

- BAND - 05/2025 -

Auf den Weg

Umziehen – ein geistlicher Prozess?



Bestimmt bist du schon mal umgezogen. Vielleicht in deiner Kindheit? Oder vor kurzem? In jedem Fall, als du von zu Hause ausgezogen bist. Weißt du noch, wie sich das angefühlt hat? Vielleicht war es traurig widerwillig oder sogar in freudiger Erwartung.

Ich bin schon oft umgezogen. Rückblickend bin ich dankbar, dass ich bereits in den USA, Japan und verschiedenen Orten in Deutschland leben durfte. Und ich erinnere mich an manch freudigen Moment, wenn es darum ging, an einen bekannten Ort zu ziehen. Aber ebenso musste ich als Sechstklässler (beim Umzug von den USA nach Deutschland) durch ein bitteres Tal der Frustration und Enttäuschung. Nicht immer ist das „Umziehen“ angenehm, denn es bedeutet Veränderung. Genauer: unvorhersehbare Veränderung.

Am 4. August sind wir als Familie nach Bruchköbel gezogen. Ein neuer Ort, ein neues Zuhause, ein neuer Le-

bensabschnitt. Und obwohl wir uns darauf gefreut haben, war da auch wieder dieses Gefühl: Was erwartet uns? Wie wird es wirklich? Was bleibt, was verändert sich?

Immer wenn sich unser Leben verändert, merken wir, dass wir nicht alles in der Hand haben. Für uns Deutsche ist der Kontrollverlust wahrscheinlich ein größeres Thema als in manch anderem Land. Sind wir es doch gewohnt, die Dinge selbst zu regeln. „Made in Germany“ steht für Planung, Präzision und Verlässlichkeit – nicht für das Zufällige. Und doch: Man kann sich an der unbekannten Variable „X“ nicht vorbeimogeln.

Vielleicht ist es also nicht immer sinnvoll, den Kontrollverlust zu bekämpfen, sondern vertrauend aus Gottes Hand anzunehmen und sich auf das zu konzentrieren, was man tatsächlich verändern kann. (Im Zweifel bleibt uns ohnehin nichts anderes übrig.)

Auch in der Bibel ist das Motiv des „Umzugs“ prominent. Abraham wird von Gott herausgefordert, alles zu verlassen, was er bis dahin kannte, um in ein Land zu ziehen, das Gott ihm zeigen würde. Ihm blieb nichts anderes übrig, als Gott zu vertrauen.

Dass wir es schaffen, Abraham in unseren unterschiedlichen Lebenssituationen nachzuahmen und unser Vertrauen ganz auf Gott setzen – das wünsche ich uns allen. Ob du gerade umziehst, dich innerlich neu sortierst oder einfach nur deinen Alltag gestaltest: Gott geht mit. Und das macht den Unterschied.

Herzliche Grüße
Fabian J. Witmer

Gottesdienst am 28.09.2025 um 10 Uhr

Der Kerbgottesdienst wird zusammen mit christlichen Gemeinschaft und dem Posaunenchor gestaltet.

Die Zeltkerb findet an der Verlängerung „zur Fechenmühle“ in 63486 Bruchköbel – Oberissigheim statt.

Kerbsonntag

10 Uhr Kerbgottesdienst

Frühschoppen mit
Musikzug Niederissigheim

14 Uhr Neuberger Buam

Traditionelles Schnitzeessen,
Kaffee und Kuchen,
Spiel und Spaß für Groß und Klein!

**Eintritt
FREI**



„Dank in Dosen“



Dosen an Erntedank – die Essensbank bittet wieder um Ihre Unterstützung

Konserven und haltbare Lebensmittel wie Reis, Nudeln, Kartoffelprodukte, Tütensuppen, Kaffee, Kakao, Tee, Zucker, Mehl u.a. werden von uns gesammelt und im Pfarrhaus an bedürftige Menschen ausgeteilt. Die Zahl derer, die um Unterstützung bitten, steigt stetig.

Wenn wir als Kirchengemeinde in diesem Jahr wieder Erntedank feiern, dann soll neben dem Dank für unser tägliches Brot die Spende für den Nächsten stehen, dem es nicht so gut geht.

Wir bitten daher die Gemeindemitglieder, zum Erntedankgottesdienst am Sonntag, den 5. Oktober 2025 Konserven und haltbare Lebensmittel (s.o.) mitzubringen – als Zeichen dafür, dass neben allem eigenem Dank die Bedürftigen und die Armut auch in unserem Land nicht vergessen werden.

Spenden und Erntegaben können gerne auch schon am Samstag, den 4. Oktober 2025 zwischen 10 und 12 Uhr in den Kirchen abgegeben werden. In Oberissigheim werden die Konfirmanden zusätzlich am 27.09.2025 von 10 bis 13 Uhr mit dem Bollerwagen Lebensmittelspenden einsammeln.



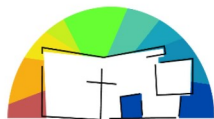
Reformationstag - auf dem Platz am Stadthaus Bruchköbel

Der Reformationsgottesdienst am 31. Oktober findet um 19 Uhr gemeinsam mit der christlichen Gemeinschaft und den Kirchen von Bruchköbel am Stadthaus Bruchköbel statt. Die Konfirmanden werden bei der Gestaltung mitwirken.

Freuen Sie sich auf einen besonderen Gottesdienst mit anschl. Beisammensein.

Herzliche Einladung

am Dienstag, den
11. November 2025 ab
18 Uhr feiern wir mit unserer
KITA Luthers Apfelbaum
Sankt Martin im Pfarrhof.
Für das leibliche Wohl ist
gesorgt.



KATHARINA-VON-BORA-SCHULE

Grundschule der Ev.Kirche von Kurhessen-Waldeck

Einladung an interessierte Eltern für das Schuljahr 2026/27



Infoabend am Donnerstag, 13.11.2025 um 19.00 Uhr

Tag der offenen Tür am Freitag, 14.11.2025 um 7.45 Uhr

Leopold-Wittekindt-Str. 2, 63486 Bruchköbel

Tel. 06183/928801 (telefonische Anmeldung erforderlich)

Infoabend

- Sie erhalten Informationen zum Schulkonzept und Einblick in die Praxis über einen Film.
- Sie bekommen einen Überblick über das Aufnahmeverfahren der Schule und der Betreuung.
- Sie dürfen sich in Klassenräumen umsehen und individuelle Fragen stellen.

Tag der offenen Tür

- Sie werden am Schuleingang empfangen.
- Sie erhalten einen Einblick in die Atmosphäre unseres Schullebens.
- Sie dürfen eine Schulstunde im Unterricht der jahrgangsgemischten Gruppen hospitieren.
- Sie erhalten bei einem kleinen Snack die Möglichkeit zum Austausch.
- Sie besuchen die Betreuung und informieren sich über Details.

Ihr Team der Katharina-von-Bora-Schule



Alte Bekannte spielen Klezmer-Musik

Klezmer ist wie ein Lachen durch Tränen

Sonntag, 16. November um 16 Uhr in der ev. Kirche Oberissigheim

Wenn die Musiker des Klezmer-Freilach-Ensembles aus Bad Orb in Oberissigheim konzertieren, kann man sie wohl als alte Bekannte bezeichnen. Im Turnus von zwei Jahren folgt das Ensemble bereits zum neunten Mal der Einladung der ev. Kirchengemeinde Issigheim.

Es ist eine Musik, die unter die Haut geht, die am **16. November um 16 Uhr** in der ev. Kirche in Bruchköbel-Oberissigheim zu hören ist. Klezmer ist typisch jiddische Folkloremusik, die meist instrumental gespielt wird. Die ausdrucksstarke Klezmer-Musik zieht auch Menschen anderer Kulturen in ihren Bann und stimmt die Zuhörer mal fröhlich und mal melancholisch. Klezmer ist wie ein Lachen durch Tränen.



Die Bad Orb Klezmermusikanten widmet sich dieser gefühlvollen Musik schon seit 24 Jahren und sind ein fester Bestandteil der regionalen Kulturszene. Besetzung: Armin Engel, Gitarre und Akkordeon, Gerd Warnken, Bass und Gitarre, Daniel Egold, Percussion und nicht zuletzt Elmar Egold, der mit seiner Klarinette lacht und weint, einfühlsam erzählt, klagt, schmeichelt und überschwängliche Lebenslust ausstrahlt.

Die Besucher können sich freuen auf Musiktitel wie The fiddler on the Roof aus Anatevka, Der Aufstieg nach Jerusalem, Der Zug um 7:40, Hewenu shalom, Hava Nagila, Donna Donna oder Bei mir bist du scheen.

Humorvolle jiddische Anekdoten und Witze geben dem außergewöhnlichen Konzert die besondere Würze. Eintritt 19 Euro. Kartenvorverkauf: Ev. Pfarramt Niederissigheim Tel. 06181/77707, pfarramt.issigheim@ekkw.de oder elmar.egold@t-online.de oder Tel. 06052-801880 oder online www.klezmer.egold-konzept.de.

Einladung zum Ewigkeitssonntag

Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

Diese Vision aus dem letzten Buch der Bibel prägt den letzten Sonntag des Kirchenjahres. Am 23.11.2025 ist Ewigkeitssonntag und es wird uns stärken, gemeinsam Gottesdienst zu feiern und zusammen der Toten zu gedenken.

Am Ewigkeitssonntag, auch Totensonntag genannt, möchten wir besonders die Angehörigen der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres ansprechen.

Im Gottesdienst werden die Namen der Toten verlesen und Kerzen für sie angezündet. Sie sind herzlich eingeladen 23. November 2025 in Oberissigheim um 9:30 Uhr und in Niederissigheim um 10.30h.



Monatsspruch Oktober 2025

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes
ist mitten unter euch.**

Lukas 17,21



. Aus Datenschutzgründen sind diese
Seiten leer



Freud und Leid



Termine - Gruppen & Kreise -

Frauenhilfe Niederissigheim:

17.09., 01.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 14:30-16:00 Uhr Gemeindehaus Niederissigheim

Frauenhilfe Oberissigheim:

24.09., 08.10., 22.10., 05.11., 19.11. Dorfgemeinschaftshaus Oberissigheim

Besuchsdienstkreis: Mi. 12.11., 18:15 Uhr ev. Gemeindehaus NI

Ökumenischer Bibelkreis: 25.09., 30.10., 27.11., 19:00 Uhr im Gemeindehaus Niederissigheim

Friedensmeditation: Montag, 06.10., 03.11., 19-19:30h ev. Gemeindehaus NI.

Essensbankausgabe: jeden Dienstag von 10:00 bis 12:00 und 14:30 bis 16:00 Uhr im Gemeindehaus NI

„Zwergentreff“ Mütter-Kind-Treffen mit Spiel und Musik in OI für Kinder ab 0 Jahren: mittwochs jeweils von 09:30—11:30 Uhr, Schulweg 4; **Kontakt:** Elisabeth Koß, 0172 2592791.

Pfadfinder Gruppenstunden 16:30-18:00 Uhr Pfadis, 18:00-19:00 Uhr Kids ab 5. Klasse, Gemeindehaus Niederissigheim

Pädagogische Tage in der Rhön – Gemeinsam stark für unsere Kita-Zukunft

Vom 11. bis 13. August 2025 fand unsere diesjährigen pädagogischen Tage in der inspirierenden Umgebung des **Rhöniversums** in Oberelsbach statt – einer Umweltbildungsstätte im Herzen des Biosphärenreservats Rhön. Alle zwölf Kolleginnen des pädagogischen Teams sowie unsere Kitaköchin nahmen an den intensiven, abwechslungsreichen und stärkenden Tagen teil. Ermöglicht wurde die Veranstaltung durch die Fördermittel im Rahmen des Programms „Starke Kitas, starke Teams“.



Fachlicher Input und praxisnahe Workshops

Ein zentrales Thema war die Überprüfung und Schulung unseres Kinderschutzkonzepts. In gemeinsamen Reflexionseinheiten wurden aktuelle Inhalte vertieft und auf ihre Alltagstauglichkeit überprüft. Ergänzt wurde dies durch eine Infoeinheit zu Nachhaltigkeit, Konsum und Politik, die nicht nur neue Denkanstöße lieferte, sondern auch zur Weiterentwicklung unserer pädagogischen Haltung beitrug.

Ein besonderes Highlight war die praktische Auseinandersetzung mit dem Thema Nachhaltigkeit: Beim Brotbacken mit Regina Derleth (Referentin der Bildungsstätte) und Pralinenmachen mit Daniela Strauß (unserer Köchin aus der Kita) ging es nicht nur um Genuss, sondern auch um regionale, bewusste Ernährung und kreative Teamarbeit.



Teamstärkung und kreative Impulse

Ein weiterer Fokus lag auf der Stärkung des Miteinanders. Die Teameinheit „Mut und Team“ (mit Michel, Referent der Bildungsstätte) sowie verschiedene von Kolleginnen vorbereitete Angebote im Bereich Zusammenhalt, Wertschätzung und Kreativität trugen wesentlich zur Teamdynamik bei. Diese Einheiten stärkten nicht nur den Teamgeist, sondern auch die persönliche

Verbindung untereinander.

Naturerlebnisse mit Sternenhimmel und Waldboden

Auch die Schönheit und Besonderheit der Rhön kam nicht zu kurz: Bei einer durch Michel geführten Wanderung durch den Wald erhielten wir interessante Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt sowie in die Bedeutung des Biosphä-

renreservats Rhön. Ein magischer Moment war die Sternenwanderung mit Regina im Sternepark Rhön, bei der wir unter dem klaren Nachthimmel die Perseiden-Meteorschauer beobachten konnten.

Austausch, Gemeinschaft und Genuss

Neben den geplanten Programmpunkten blieb auch ausreichend Raum für informellen Austausch, spontane Gespräche und gemeinsames Lachen – wertvolle Zeit, die im Alltag oft zu kurz kommt. Abgerundet wurde unser Aufenthalt durch eine ausgezeichnete Verpflegung, die Körper und Seele gleichermaßen stärkte.

Voller Elan und mit großem Teamgeist können wir nun ins neue Kitajahr starten und freuen uns auf die neuen Kinder, die in unsere Einrichtung kommen sowie viele Erlebnisse mit den Kindern und Familien.

Für das Team der Kita Luthers Apfelbaum,

Tanja Odenwaller

Sommerfestbesucher der Bürgerhilfe helfen Kita „Luthers Apfelbaum“

Bruchköbel: Das Sommerfest der Bürgerhilfe Bruchköbel war ein voller Erfolg, auch hinsichtlich der hohen Spendenbereitschaft. Die über 200 Besucher spendeten 1.200 Euro für den evangelischen Kindergarten „Luthers Apfelbaum“.



„Dieses Rekordergebnis zeigt die Zufriedenheit mit dem aktuellen Sommerfest und mit der Bürgerhilfe insgesamt, aber auch das hohe Ansehen der evangelischen Kindertagesstätten in Bruchköbel“, so der Vorsitzende der Bürgerhilfe Joachim Rechholz. Dieser Betrag konnte nun von Ursula Wohland und Joachim Rechholz an die Verantwortlichen der Kita übergeben werden. Dort wird aktuell jeder Euro benötigt. Aufgrund der Brandschutzvorschriften muss eine Feuertreppe einen weiteren Fluchtweg ermöglichen. Die Kosten dafür betragen über 230.000 Euro.

„Ein großer Dank gilt der großartigen Spendenaktion und natürlich jedem einzelnen Spender“ so Pfarrer Stefan Axmann und die Leiterin der Kita Elke Preußer.

Alle Jahre wieder Einschulung!

Seit 22 Jahren schult die Katharina – von – Bora – Schule mittlerweile Schülerinnen und Schüler (SuS) in die 1. Klasse ein. Das waren insgesamt 520 SuS. In diesem Schuljahr 25/26 wurden am 19.8.25 **34 Mädchen und Jungen** im Rahmen eines Einschulungsgottesdienstes gesegnet und im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit im Forum der Ev. Grundschule eingeschult.

Die Schulkinder der Klassen 2-4 begrüßten die Neuen mit einem Lied im Forum der Schule. Anschließend wurden den Schulanfängern Ihre Paten zugeteilt. Die Paten übernehmen Verantwortung, indem sie die Erstklässler beim Ankommen in der Schule unterstützen, helfen und begleiten. Auch in diesem Jahr hat der Förderverein jedem neuen Schulkind einen Kreuzanhänger aus Olivenbaumholz geschenkt. Danach ging es für alle SuS in ihren Klassenraum.

Die Schulleiterin Juliane Scherff hieß die Eltern, Verwandte und Freunde herzlich willkommen und machte mit einem Poetry Slam Gedicht: „Ich wäre gerne eine 10 von 10“ von Lotta Emilia deutlich, dass es im Leben weniger um Zahlen und um ein „ich wäre gerne gut genug“ geht, sondern um ein „Du bist gut, so wie du bist.“

Im christlichen Glauben ist dieses „gut genug“ längst beantwortet. Im Psalm 139 heißt es:

„Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin.“
Nicht: Ich danke dir, weil ich alles kann.
Nicht: Ich danke dir, weil ich perfekt bin.

**Sondern: Ich danke dir, weil ich bin –
gewollt, geschaffen, getragen.**

Das ist unsere gemeinsame christliche Haltung und hier insbesondere den Kindern gegenüber.

(JScherff)





Kartoffelfestgottesdienst mit Heiligenschein

So eine Kirche erlebt man nicht alle Tage: Kein Platz war mehr frei, als sich am Kartoffelfest in Niederissigheim über 200 Menschen zum Gottesdienst in der Festhalle versammelten.

Und das mitten im bunten Treiben des Ortsfestes – passender konnte die Verbindung von Alltag und Glauben kaum sein.

Besonders war dieser Gottesdienst gleich doppelt:

Zum einen wurde er als Radio-FFH-Gottesdienst gefeiert – ein Format, das in fast 200 Gemeinden in Hessen Anklang findet. In diesem Jahr drehte sich dabei alles um das Lied „Halo“ von Rea Garvey.

Passend dazu stellte Pfarrer Stefan Axmann in seiner Predigt die Frage: Was bringt uns eigentlich zum Leuchten? Er zeigte auf, dass Kronen eher einsam machen – „gekrönte Häupter“ stehen oft allein an der Spitze. Ein Heiligenschein dagegen entsteht erst in der Gemeinschaft. So

wie Jesus sagt: „Ihr seid das Licht der Welt.“ Und da passte die Erntekrone wunderbar ins Bild: Sie erinnert daran, dass Segen geteilt werden will.

Auch unsere Gemeinde hatte Grund zum Leuchten: Zwölf Konfirmanden wurden willkommen geheißen. Jugendmitarbeiterin Laura Vielmann machte daraus – gemeinsam mit den Teamern – ein fröhliches Kartoffel-Frage - Quiz, das die Besucher zum Schmunzeln brachte.

Musikalisch umrahmte der Projektchor unter Leitung von Katja Schütz die Gottesdienstfeier. Mitreißend erklang „Halo“ – und viele konnten gar nicht anders, als innerlich mitzusingen.

Am Ende blieb die Freude, dass wir gemeinsam Kirche gefeiert haben – mitten im Leben, mit Kartoffeln, Liedern, lachenden Gesichtern und Gottes Segen. So darf es gern öfter sein!



Unser neuer Konfirmandenjahrgang ist gestartet

Carl Axmann, Sophia Boetzel, Leonie Buschbeck, Lea Forell, Phil Gemmecker, Amelie Krcmar, Jannik Lange-Klumpf, Ida Meinhof, Carlotta Prinz, Jan Schrader, Pia Sophie Skornia, Nika Tracz, Jonathan Volbers



Monatsspruch November 2025

**Gott spricht: Ich will das Verlorene
wieder suchen und das Verirrte
zurückbringen und das Verwundete
verbinden und das Schwache stärken.**

Ezechiel 34,16



Kirche gestalten – Zukunft bewegen

Am 26.10.2025 haben Sie die Möglichkeit, Ihre Kirchengemeinde aktiv mitzugestalten und ein starkes Zeichen zu setzen – indem Sie wählen gehen. In über 600 Gemeinden stellen sich mehr als 6000 engagierte Menschen zur Wahl für den Kirchenvorstand (KV).

Der KV besteht aus Gemeindemitgliedern, die gemeinsam mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer die Leitung der Gemeinde übernehmen – ehrenamtlich, verantwortungsvoll und mit Herzblut, für eine Amtszeit von sechs Jahren. Diese Menschen setzen sich mit ganz unterschiedlichen Begabungen für das Gemeindeleben ein: mit Kreativität, Ausdauer, Gottvertrauen, Zuversicht und Engagement. Sie stehen für eine vielfältige Kirche, die offen und lebendig ist.

Die Aufgaben sind vielfältig: Es geht um Gebäude, Finanzen und Personal, um anstehende Sanierungen, die Gestaltung des Gemeindelebens und die Zukunft des Gemeindehauses. Wie feiern wir Gottesdienste? Wie wichtig ist uns die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Wo braucht es unsere Kirche heute besonders – und wo können oder müssen wir loslassen? Der Kirchenvorstand entscheidet darüber – gut beraten, im Gebet, im Vertrauen auf Gottes Wort.

Wer sich für dieses Amt aufstellt, ist ein großes Geschenk für die Gemeinde. Umso wichtiger ist es, dass wir diese Entscheidung durch unsere Stimme unterstützen. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde ab 14 Jahren. Ab dem 25.09. erhalten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung per Post. Falls diese ausbleibt, wenden Sie sich bitte an Ihr Pfarramt (s. QR-Code)

So einfach geht wählen:

- **Online** (26.09.–19.10.)
bequem von zuhause
- **Per Briefwahl** (26.09.–26.10.)
- **Persönlich** am 26.10., z. B. mit Kirchenkaffee und Begegnung

Wer gewählt wurde, erfahren Sie z. B. im Gottesdienst am 2. November.

Mit Ihrer Wahl...

- würdigen Sie den Einsatz der Kandidierenden
- stärken Sie ihnen den Rücken für ihre wichtige Arbeit
- nehmen Sie aktiv Einfluss auf die Zukunft Ihrer Gemeinde

Kirchenvorstandswahl heißt: Die Basis entscheidet – unmittelbar, gleich, geheim. Und: Ich bekenne mich zu meiner Gemeinde und zur weltweiten evangelischen Gemeinschaft.

Pfarrerin Ulrike Joachimi
Wahlbeauftragte für die KV-Wahl 2025



[https://www.ekkw.de/
kirche/unsere-gemeinden](https://www.ekkw.de/kirche/unsere-gemeinden)

**Zeichen
setzen** 
Deine Stimme wirkt

Kirchenvorstandswahl 2025

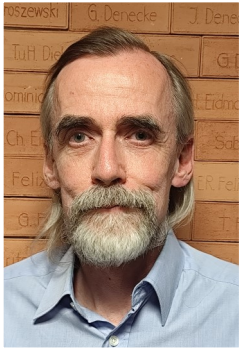
Unsere 10 Kandidatinnen und Kandidaten



Lukas Dentler
27 Jahre, NI



Jörg Elton Dirks
43 Jahre, NI



Dr. Bernd Dülfer
62 Jahre, NI



Dr. Jochen
Meuret
62 Jahre, NI



Robert Oestreich
49 Jahre, NI



Ulrike Sticker
51 Jahre, OI

Die Wahlen finden am **26.10.2025 in der Zeit von 10 bis 17 Uhr** für die Gemeindemitglieder aus Niederissigheim im Gemeindehaus Niederissigheim und für die Gemeindemitglieder aus Oberissigheim in der Kirche in Oberissigheim statt.

Wir freuen uns auf Sie!!

– Kirchenvorstandswahl 2025

Unsere 10 Kandidatinnen und Kandidaten



Annika Szutta
37 Jahre, Roß-



Marion Viehmann
62 Jahre, NI



**Roland Weh-
kamp**
54 Jahre, OI



Sandra Zenker
51 Jahre, OI

Kirchenvorstandswahl auch online!

In einigen Bundesländern dürfen Jugendliche schon ab 16 Jahren wählen, jedenfalls bei Kommunalwahlen. Die Kirche geht da weiter und erlaubt ihren Mitgliedern bereits mit 14, ihren Kirchenvorstand zu wählen, also wenn sie laut Gesetz religionsmündig sind. Ab der Konfirmation gelten sie als Gemeindeglieder mit allen Rechten, das zeigt sich auch hier. Ein anderer Aspekt der Kirchenvorstandswahl im Oktober macht die kurhessische Kirche zu einer echten Vorreiterin: Abgestimmt werden kann nämlich auch online. Solche Modelle werden auch in der säkularen Politik immer mal wieder diskutiert, daran gewagt hat sich bisher noch niemand.

Das Verfahren ist denkbar einfach. Wahlberechtigte, die in der Wählerliste stehen, erhalten per Post einen nur für sie gültigen Code für die Online-Wahl und können mit diesem im Internet wählen. Das ist nicht nur bequem, weil man nicht ins Wahllokal gehen muss, wenn man nicht will, sondern auch praktisch, wenn man zum Beispiel verreist ist – ähnlich wie die Briefwahl, die natürlich auch möglich ist. Für die Gemeinden ist die Online-Wahl ebenfalls einfach, weil das Zählen der Stimmen – gerade auch bei Briefwählern – mit mehr Aufwand verbunden ist. Die Online-Wahl hat auch den Vorteil, dass das virtuelle Wahlbüro länger geöffnet ist als das reale. Der eigentliche Wahltag ist nämlich Sonntag, 26. Oktober, dann sind auch die Wahllokale offen. Die Online-Wahl ist aber bereits ab Dienstag, 26. September, möglich und läuft bis Sonntag, 19. Oktober. Es ist also wirklich nicht schwierig, über die Geschicke der eigenen Kirchengemeinde mitzubestimmen. Etwas Nachdenken und wenige Klicks reichen aus.

deine stimme wirkt

Zeichen setzen

online wählen
26.09 - 19.10.



www.zeichensetzen2025.de



26.10.2025

Kirchenvorstandswahl